



LEGENDE:

ABD	ABDECKUNG	OK	OKERKANTE	T30-1	FEUERHEIMENDE TUR
BD	BODENDURCHBRUCH	OKD	OKERKANTE DECKE	T30-2	FEUERHEIMENDE TUR
BE	BODENBELAG	OKF	OKERKANTE FERTIG	T30-3	FEUERHEIMENDE TUR
BRH	BRÜSTUNGSHÖHE	OKFF	OKERKANTE	T30-4	FEUERHEIMENDE TUR
DA	DECKENAUSSPARUNG	OKFD	OKERKANTE ROHDECKE	UK	UNTERKANTE
DD	DECKENDURCHBRUCH	OKSD	OKERKANTE SOHLE	UD	UNTERZUGSDURCHBRUCH
DO	DECKENÖFFNUNG	OKRD	OKERKANTE	UK	UNTERKANTE
DS	DECKENSCHUTZ	RD	ROHDECKE	UKD	UNTERKANTE DECKE
F	FEUERLÖSCHRICHTUNG	REV	REVISIONSÖFFNUNG	UZ	UNTERZUG
FB	FERTIGUSSBODEN	RO	REINIGUNGSÖFFNUNG	UD	UNTERZUGSDURCHBRUCH
FL	FALLROHR	RR	REGENFALLROHR	VK	VORDERKANTE
FSD	FUSSBODENDURCHBRUCH	RS	RAUCHSICHERE	WA	WANDAUSPARUNG
H	HYDRANT	RST	RAUCHSICHERE TUR	WD	WANDURCHBRUCH
LIT	LUFTDICHE TUR	SCH	SCHACHT	WO	WANDÖFFNUNG
LTT	LUFTUNGSSPITTER	SK	SINKKASTEN	WS	WANDSCHUTZ
LS	LUFTUNGSSCHLITZ	STG	STIEGLUNG	WH	WANDHYDRANT

Alle Maße sind, wenn nicht anders angegeben, Rohbaum Maße.
 Alle tragenden u. konstruktiven Bauteile müssen nach geprüfter statischer Berechnung hergestellt werden.
 Abmessungen und Ausspannungen in Stahlbetonbauteilen sind nach den Schalplänen, bzw. nach der Stalk herzustellen.

	vorhandene Wände		OKFFB
	Abgang Leichtbauwände bzw. Mauerwerk		OKRF
	geplante Hintermauerung (Außenwand)		OKFB
	Wärmedämm-Verbundsystem		OKRF
	Metal-Einfachständerwand mit 2-lagiger Beplankung mit Gipskarton-Bauplatten		

Die Bodenplatten und Fundamente gegen Erdreich sind in Stahlbeton entsprechend d. DIN-Vorschriften auszuführen. Arbeit- u. Dehrlagen zwischen den Stahlbetonteilen sind gegen eindringende Feuchtigkeit mit Fugenbändern wasserdicht nach DIN zu verbinden. Gegen drückendes Wasser durch Bauteile, gleich welcher Art, haften allein der ausführende Unternehmer.
 Die Auflagen des Bauscheins, die zurecht-fenden DIN-Vorschriften mit allen daraus resultierenden baulichen Notwendigkeiten sowie das Bodenglücken sind bei der Ausführung zu beachten.

Die fertigungstechnischen und bauphysikalisch bestimmenden Angaben zur Konstruktion u. Funktion sind vom Unternehmer verantwortlich nachzuprüfen. Ebenso die Übereinstimmung der vom Planer angegeb. Zwangsmasse. Sämtliche sonstigen Unstimmigkeiten sind der Bauleitung unverzüglich mitzuteilen.
 Alle Maße sind örtlich zu prüfen!
 Der Entwurf ist geistiges Eigentum des Planers und urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen und Weitergaben an Dritte erfolgt nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Planverfassers.
 Bei Mißbrauch bleiben rechtliche Schritte vorbehalten.

Änderungen (Ursprungszeichnung v. 19.12.2012)			
Datum	Name	Art der Änderung	Index
18.01.2013	S. Blumenhage	And. Wand im Bereich vorh. Unterrichtsraum + Multifunktionsraum	a
21.02.2013	S. Blumenhage	And. Außenbereich (neue Anordnung Rampen, Stufen etc.)	b
12.03.2013	R. Thöken	And. Beh.-WC und Abstellraum (Lage)	c

AZ-architekten

Harburger Str. 54
27366 Rotenburg
T. 04261-94 380 30
F. 04261-94 380 33
info@architekten-az.de
www.architekten-az.de

Bauvorhaben: **Umbau von Unterrichtsräumen**

Bauherr: **Gemeinde Scheeßel
Untervogtplatz 1
27383 Scheeßel**

Bauort: **Vareler Weg 8
27383 Scheeßel**

Planinhalt: **Grundriß Erdgeschoß**

Auftraggeber/Bauherr	Architekt
Projektleitung: S. Blumenhage	Datum: 12.03.2013
Bearbeitung: S. Blumenhage	Maßstab: 1:50
Projekt-Nr.: AZ126a	Plan-Nr.: A 1 c